



# 2024

## swhv-aktuell



swhv

Ausgabe 03 / 2024

28.06.2024



## Herzlich willkommen zur 68. Ausgabe „swhv-aktuell“

„swhv-aktuell“ ist offizielles Mitteilungsorgan des südwestdeutschen Hundesportverbandes.

Bitte beachten Sie: Generell sollten Beiträge bis zum Redaktionsschluss bei uns eingegangen sein (Mail an [info@swhv.de](mailto:info@swhv.de)). Idealerweise werden Texte im Word-Format ohne Kennwort eingereicht. Bilder bitte einfach an ein Mail anhängen. Bitte nennen Sie uns bei eingesendeten Fotos den Fotografen.

### In dieser Ausgabe lesen Sie Berichte zu folgenden Themen:

- Redaktionsschluss – Übersicht für die weiteren Ausgaben
- Neue swhv-Partner
- swhv Veranstaltungen
- Verbandsmeisterschaft Obedience
- swhv Pfingstjugendlager
- World Cup Flyball
- dhv Lehrgang für IGP-Schutzdiensthelfer
- swhv Helferüberprüfung und Helfersichtung beim VdH Dielheim
- swhv Verbandsmeisterschaft IBGH VdH Geislingen
- Vereinsübergreifendes Obedienctraining der KG 01
- Treibball Infotag beim VdH Löchgau
- Obedience Kreismeisterschaft KG13

Weiterhin möchten wir auf die **swhv-Homepage** verweisen.

Hier finden Sie immer alle Infos schnell veröffentlicht. Sei es zu den Veranstaltungen oder zu Termenschutzanträgen. Schauen Sie einfach mal rein:

<https://swhv.de>

Die swhv-Geschäftsstelle macht Ferien in der Zeit vom  
**29.07.2024 - 18.08.2024** (jeweils einschließlich).



# Neue swhv-Partner

Wir begrüßen in unserem Team die neuen swhv-Partner:

## Naloux



## Spring Dogs



Ein herzliches Willkommen!!



swhv-Veranstaltungen starten in Kürze:

Südwestdeutscher  
Hundesportverband 

## 1. swhv-Hoopersturnier (Erwachsene und Jugendliche)



**HSV Mühlacker (KG 06)**

75417 Mühlacker, Alte Lomersheimerstr.

**29. Juni 2024**

[www.hsv-muehlacker.de](http://www.hsv-muehlacker.de)



Südwestdeutscher  
Hundesportverband 

## Verbandsmeisterschaft Turnierhundesport

Vierkampf, Sprint-Vierkampf und CSC



**VdH Metzingen (KG 11)**

Austragungsort: 72555 Metzingen,  
Otto-Dipper-Stadion

**05. - 07. Juli 2024**

[www.vdh-metz.jimdo.com](http://www.vdh-metz.jimdo.com)



Südwestdeutscher  
Hundesportverband 

## Verbandsmeisterschaft Agility



**HSVL-**

**Kindenheim (KG 02)**

67271 Kindenheim, Raiffeisenstraße 56

**13. Juli 2024**

[www.hsv-leiningerland.de](http://www.hsv-leiningerland.de)



Südwestdeutscher  
Hundesportverband 

## Verbandsmeisterschaft Gebrauchshundesport



**KG01 beim SV Einöllen**

Sportgelände: 67753 Einöllen, Steinstr.  
Koordinaten 49°36'28.6"N 7°37'42.8"E

**23. - 25. August 2024**

[www.swhv-kg01.de](http://www.swhv-kg01.de)



## swhv Verbandsmeisterschaft Obedience

Am 27. und 28. April 2024 fand die diesjährige swhv Obedience Meisterschaft beim HSV Tettngang statt. Dies war eine kleine Premiere, denn so früh im Hundesportjahr fand die Verbandsmeisterschaft noch nie statt. Grund für den früheren Termin waren die heißen Temperaturen der vergangenen Jahre und die damit zu hohe Belastung für Hund und Mensch.

Gestartet werden konnte in den FCI-Klassen 1 - 3. Dabei wurden die einzelnen Übungen auf zwei Ringe verteilt. Samstags starteten die FCI-Klassen 1 und 2. In der Klasse 1 stellten sich insgesamt 22 Starter der Herausforderung. In Klasse 2 waren es dann 14 Starter, darunter eine läufige Hündin welche ganz am Schluss starten konnte. Die Losungen der Startnummern und das Probetraining fanden bereits am Freitagabend statt. Am Samstagmorgen eröffnete Kerstin Hagenbuch die Veranstaltung und richtete einige Worte an die Teilnehmer, Helfer und Besucher bevor es dann mit den Gruppenübungen losging. Und ja, 1 Minute sitzen klingt nicht lang...Aber nur solange man nicht selber am Start ist.

Nach den Gruppenübungen ging es an die Einzelübungen. In Ring 1 wurden die Fußarbeit, Positionen, abrufen und senden in ein Quadrat gezeigt und von Tanja Krämer gerichtet. Anschließend ging es direkt in den zweiten Ring zu Maren Quester. Dort wurden dann je nach Klasse die Übungen Identifizieren, Apportieren, Distanz, umrunden der Pylone, Übung 8 geprüft.

Die Ergebnisse konnten sich sehen lassen: In der Klasse 1 gab es 14-mal die Wertnote vorzüglich und in Klasse 2 dreimal die Wertnote vorzüglich. Nachdem alle Starter ihre Hunde präsentiert hatten und die Auswertung beendet war, konnte die Siegerehrung beginnen. Die Teilnehmer liefen, angeführt von Kerstin Hagenbuch, den Leistungsrichterinnen, Stewards und Ringhelfer zum swhv Lied ein.



Hier nun die Platzierten der Klasse 1:

3. Martin Frey mit Skye, 294,50 Pkte
2. Melanie Grodzicki mit Camille, 298,0 Pkte
1. Vanessa Mandler mit Gracie, 301,75 Pkte

Nach der Siegerehrung der Klasse 1 ging es direkt mit der Siegerehrung der Klasse 2 weiter.

Hier nun die Platzierungen der Klasse 2:

3. Steffi Röhring mit Style, 256,25 Pkte
2. Carmen Kamenzin mit Fahra, 256,50 Pkte
1. Sandra Hekel – Würth mit Ugly, 280,25 Pkte



Anschließend wurden die Startnummern der Klasse 3 gelost und das Probetraining konnte beginnen.

Am Sonntag wurde dann die Königsklasse, die Klasse 3, vorgeführt. In dieser Klasse stellten sich insgesamt 45 Teams, darunter ebenfalls eine läufige Hündin, der Prüfung. Auch hier wurde mit den Gruppenübungen begonnen, bevor es dann an die Einzelübungen ging. Die Ringeinteilung war identisch wie am Vortag. Insgesamt konnte 10-mal die Wertnote vorzüglich erreicht werden. Dies zeigt, wie hoch die Leistungsdichte auch in der Klasse 3 ist. Ein richtiger Gänsehautmoment war der Einmarsch zur Siegerehrung ebenfalls auch zum swhv Lied. Diesmal war auch Frau Weinmann (1. Vorsitzende des swhv) anwesend und eröffnete die Siegerehrung mit einigen Worten. Anschließend übernahm Kerstin Hagenbuch das Mikrophon und bedankte sich bei allen beteiligten. Bevor es dann an die Verkündung der Platzierungen ging.



Hier die Platzierung der Klasse 3:

3. Sandra Gonsior mit Pekka, 299,0 Pkte

2. Stefanie Kowiß mit Viva, 291,0 Pkte

1. Andreas Rumold mit Miles, 309,5 Pkte

Auch an dieser Stelle nochmals ein „Herzlichen Glückwunsch“ an alle Teilnehmer der Verbandsmeisterschaft!

Rückblickend kann gesagt werden, dass die Entscheidung diese Veranstaltung vorzuverlegen, absolut richtig war. Das Wetter war gut: Es war nicht zu warm und nicht zu kalt, es war trocken und alle Teilnehmer hatten ähnliche Bedingungen. Das Leistungsrichterteam Maren Quester / Tanja Krämer, die Stewards Lisa Gerstlauer, Ina Becker, Franzi Hagenbuch, Sandra Busch, sowie Ringhelfer Basti Reisser haben die Teilnehmer mit Freundlichkeit, Sachlichkeit und Engagement durch die Prüfung geführt. Die Melde- und Auswertungsstelle wurde von Andrea Beckmann über die gesamte Veranstaltung hinweg besetzt. Somit konnten in regelmäßigen Abständen die aktuellen Ergebnisse ausgehängt werden. Da das Team rund um Kerstin Hagenbuch so perfekt eingespielt war konnte der Zeitplan perfekt eingehalten werden!

Ein besonderes Dankeschön geht an den HSV Tettnang, der sich bereit erklärt hatte die Verbandsmeisterschaft auszurichten. Das Vereinsgelände war super vorbereitet, die Menschen nett, freundlich und herzlich, das Essen war super und die Stimmung genial!

An dieser Veranstaltung wurde deutlich, dass das swhv Motto #oneTeam keine leere Phrase ist. Eine solche Veranstaltung kann nur dann gelingen, wenn sich alle als oneTeam zeigen!

Verbandsmeisterschaft 2025 – wir kommen!

Weitere Impressionen...



## swhv Pfingstjugendzeltlager 2024

„Es gibt kein schlechtes Wetter, nur schlechte Kleidung“ mussten unsere Teilnehmer des swhv Pfingstjugendzeltlager in der Kreisgruppe 11 beim VdH Metzingen bei der Anreise am Freitagabend mehr als verinnerlichen. Nachdem alle Zelte der KG 02 bis KG 07, KG 10 und KG 11 mit Dauerregen aufgebaut und die Mägen gefüllt waren, konnten sich alle zum Start des Zeltlagers bei einem gemütlichen Filme- und Spieleabend erholen.

Nachdem nun auch die restlichen Teilnehmer am Samstagmorgen angekommen waren, ging es gestärkt nach dem Frühstück auch schon los mit großartigen Kennenlernspielen und Spielstationen bei dem neben Tanzprogramm Sackhüpfen und Fussballdarts alle auf ihre Kosten kommen konnten.

Am Nachmittag durften alle 34 Kinder und Jugendliche und 22 Erwachsene den Inhalten des Erste-Hilfe-Kurses von Martina Krause folgen.



Mit vielen praktischen Anteilen konnten sie entweder ihre eigenen Hunde oder auch Kuschtierchen richtig verarzten.

Besonders freuten wir uns über den Besuch der ersten Vorsitzenden des swhv Ute Weinmann, die das bunte Treiben auf dem Platz miterleben konnte.

Außerdem zeigte Uwe Weippert Tipps und Tricks bei dem Unterordnungstraining und brachte den Teilnehmer:innen das Futtertreiben näher.



Der Abend startete dann mit den eingeübten Tänzen des Vormittags und ging in den Discoabend mit jeder Menge Spaß und gute Laune über.

Für die besonders motivierten startete der Sonntagmorgen um 6:30 Uhr zum Waldlauf als Vorbereitung zum Lauftraining am Nachmittag mit Viktor Gehringer und Susan Stöhr bei dem alle Teilnehmer:innen mitmachen konnten.



Während die Jugendlichen mit Hund am Nachmittag neben einer Vorführung der Sportart Treibball von Anneliese Schall auch selbst das Talent ihrer Hunde testen konnten...



...bereiteten die restlichen Jugendlichen die Wasserschlacht vor, die natürlich nicht fehlen durfte.



Am Abend zeigte Uwe Weippert mit seinem Team noch eine Vorführung des Schutzdienstes.



Ein Zeltlager ohne Nachtwanderung und Stockbrot ist natürlich kein richtiges Zeltlager, weshalb abends die ersten Mutigen zur kleinen Nachtwanderung aufbrachen. Für die besonders Nervenstarken wurde der Gruselfaktor auf der großen Nachtwanderung mehr als herausgekitzelt. Das Stockbrot und die Marshmallows beim Lagerfeuer ließ jedoch jeden Schrecken schnell verschwinden.



Das gesamte Zeltlager bot über die die 4 Tage viele Möglichkeiten auch außerhalb des festen Programms:





Neben einer Hüpfburg, dem Volleyballfeld und dem aufgebauten Fußballdarts konnten die Kinder Hundespielzeug, Lederbeutel und -armbänder und allerlei andere tolle Dinge basteln.

Bevor alle ihre sieben Sachen zusammengepackt hatten, wurde es besonders für die Hunde am Montagmorgen nochmal richtig sportlich.



Julia Wild aus der Physiotherapie Praxis Heile Pfoten zeigte beim Workshop „Physio mit Hund“ wie die Jugendlichen ihre Hunde mobilisieren und gerade auch im Sport aufwärmen können.



Nach einem erfolgreichen Wochenende konnten die Gewinner der Schnitzeljagd gekrönt und jedem Kind dank der großzügigen Spende des Sponsors des VdH Metzingen Kölle Zoo eine letzte Freude bereitet werden.



Ein großes Dankeschön an Uwe Weippert stellvertretend für die gesamten Helfer des VdH Metzinger und ihren tollen Einsatz.

Danke auch an alle Kinder, Jugendliche, Betreuer:innen und Begleitpersonen, die dieses Wochenende so unvergesslich gemacht haben.

Wir freuen uns schon alle Anregungen mit ins neue Jahr zum Pfingstjugendzeltlager 2025 mitzunehmen.



## Flyball Open World Cup 2024

Und da war sie nun. Die WM im eigenen Land.

Als einer der 4 veranstaltenden Vereine brach der Großteil des Teams aus Harthausen bereits Dienstagmorgen auf, um mit den weiteren Veranstaltern den Aufbau des Großprojekts anzugehen. 3 Hallen, fast 5.200m<sup>2</sup> wollten hergerichtet werden. 22 Stände – von selbstgemachten Leinen, Geschirren und Spielis über Beratungs- und Futterstände hin zu Physio- und Magnetfeldtherapien konnten gewonnen werden. Eine echte kleine Hundemesse wurde aufgefahren. Nicht zu vergessen das Essen. Mehrere Foodtrucks, Kaffee und Getränke waren vor Ort und sorgten für das leibliche Wohl.

Und wo schlafen die Teilnehmer? Einige Teams waren in Hotels untergebracht. Der große Rest aber nicht. Anders gesagt, Flyballer campen einfach gerne. Und so mussten fast 200 Campingeinheiten (ohne die knapp über 40 für die Veranstalter ☺) hergerichtet werden. Eine Fläche von über 10.000m<sup>2</sup> stand bereit. Strom, Toiletten, Schutzeinrichtungen und Rettungswege. Alles im Vorfeld geplant und nun in die Tat umgesetzt.

Nun musste also zügig alles hergerichtet werden. Denn bereits Mittwoch ging es schon los.

### Die Anreise.

Ab Mittwoch 12:00 Uhr durften die Teilnehmer auf das Campingfeld. Und das liesen sie sich nicht zweimal sagen und kamen zahlreich. Bereits am nächsten Tag war die Campingfläche über drei-viertel voll.

### Die Eröffnung.

Donnerstag wurden noch die Verkaufsstände aufgestellt und die restlichen Vorarbeiten ausgeführt. Zum Abschluss des Tages und als Start zur WM wurde am Abend eine „kleine“ Eröffnungsfeier abgehalten. Klein? Nun ja. Nach kurzer Zeit waren bereits mehrere hundert Cocktails verkauft und bis weit nach Mitternacht wurde getanzt und gelacht. Fast alle Teams waren mal vor Ort und haben den Abend in einer tollen Atmosphäre genossen.

### Ein letztes Training.

Freitag, 13:00Uhr. Heute darf jedes Team für eine halbe Stunde die Ringe nutzen, um sich an die Halle, die Ringe und die Atmosphäre zu gewöhnen. Einen letzten Feinschliff an ihren Aufstellungen probieren, letzte Trainingseinheiten durchführen.

Es geht los. Nun gilt. Samstag ist der Tag der Qualifikation.

Was heißt Qualifikation? Nun. Zuerst wurden die 75 Teams in 5er Blöcke aufgeteilt. Die so entstehenden 15 Gruppen (Divisionen) wurden durch den FCI wie folgt zusammengestellt:

Das schnellste Team kam in Division 1. In Division 2 das 2. Schnellste. In die 3. Division 3. usw. Nachdem Division 15 erreicht wurde, ging es wieder von vorne los.

Doch warum?

Springen wir kurz zum Finaltag. Sonntags wird es eine Championsdivision geben. Bestehend aus den 12 Erstplatzierten dieser 15 Gruppen. Diese 12 laufen dann um den WM-Titel. Danach folgen noch 8 weitere Divisionen, bestehend aus je 10 bzw. 8 Mannschaften. Diese werden je ihren eigenen Divisionssieger erlaufen und am Ende so ihre Platzierung erkämpfen.

Samstag. Nun lief man also am ersten Wettkampftag im sogenannten Round Robin Modus. Jede Mannschaft einer Division trat gegen die anderen 4 an.

3 Läufe –Heats- wurden gespielt. Pro gewonnenen Lauf gab es 2 Punkte. Am Ende des Tages hatte man so eine Platzierung aus Punkten. Bei Gleichstand zählte die schnellste erlaufene Zeit.

So schafften es die Hobbits (mit einer Bestzeit von 15.68s) und die Flaming 4 Hornets (17.89s) jeweils auf Platz 2 in ihren Divisionen. Die Flaming 4 erzielten Platz 3 mit einer Bestzeit von 16,83s Die Hobbits und die Flaming 4 Hornets erliefen sich zudem mit diesen Zeiten neue Teamrekorde!

## Der Tag der Entscheidungen.

Sonntag. Nun gilt es. Ab nun läuft der Turniermodus **Double Elimination**. Einfach gesagt, nach dem 2. Mal Verlieren ist man raus. 5 Heats. Best of 5 sind die Rahmenbedingungen. Wer als erster 3 Heats gewinnt ist weiter.

Gewonnen hat die Mannschaft, die als erste fehlerfrei den Parcours beendet.

Für unsere swhv Teams war es nicht einfach.

Die Hornets und die Hobbits kamen auf Grund ihrer super Leistung am Samstag in die Division 3. Gegner aus Belgien, Ungarn, Polen und Tschechien warteten hier auf sie. Leider war für die Hornets bereits nach dem 2 Rennen Schluss. In Division 3 war es einfach schwer, zeitlich mitzuhalten. Aber leicht haben sie es den Gegnern nicht gemacht... Die Flaming 4 schafften es bis ins „viertel Finale“ ihrer Division 5. Dort war dann leider ausgerechnet gegen einen Mitausrichter Schluss.

Aber unsere Hobbits haben sich trotz einer Niederlage bis ins „Finale“ der Division 3 gekämpft. Hier waren sie leider gegen die starken Tschechen (langjähriger Landesrekordhalter mit aktuell 14,66s) chancenlos.

Am Ende müssen sich unsere Teams nicht verstecken. Von 15 über die VDH DM qualifizierten deutschen Teams waren am Ende die Hobbits das 2. beste deutsche Team. Die Flaming 4 Hornets das 4. beste und die Flaming 4 das 8. Einfach toll!

In der Gesamtplatzierung wurden die Hobbits somit 24., die Flaming 4 Hornets 29. und die Flaming 4 42. von 75 Teams. Wenn sich das nicht sehen lassen kann?

Glückwunsch!

...auch die Livestreams wurden von vielen zu Hause genutzt. Danke für die Unterstützung.

Glückwunsch natürlich auch an den neuen und alten Weltmeister aus Belgien, die Road Runners Beep Beep.

Nicht zu vergessen: Auch einen Linienrichter durfte der swhv stellen. Mit Jan von den Cool Runnings konnten wir zeigen, dass wir auch das Richten echt gut können. Danke Jan, dass du die beiden Tage das Projekt WM so unterstützt hast.

Und was nun? Zeit zum Ausruhen ist nicht viel gegeben. Schon im Juli geht's nach Durbach. Das größte Flyballturnier im Süden wartet. Und wer richtet es aus? Natürlich eine swhv Mannschaft ;-)  
Näheres gerne bei uns





**HORNETS**



## dhv Helferlehrgang 2024

Am 8. und 9. Juni fand der diesjährige Schutzdiensthelferlehrgang des dhv beim GHV Grossaitingen statt. Der Verein, unter der Leitung von Tommi Schreiber, hatte alles optimal vorbereitet. Vielen Dank für zwei angenehme Tage bei euch. Zurück zur eigentlichen Veranstaltung.

10 Helfer aus den Verbänden des dhv hatten sich angemeldet. Vom swhv gingen Mark Berger, Maurice Conzelmann und Frank Wettenmann an den Start. Die praktische Arbeit wurde von Dirk Schimank geleitet. Von ihm aber auch vom dhv OfG Marcus Kühn und dhv LRO Jens Richter, erhielten die Schutzdiensthelfer nützliche und konstruktive Kritik, um den Ablauf, die Bedräng-, Annahme- und Einstellphasen zu optimieren.

Jeder Helfer musste 2 Hundeführer mit geeigneten Hunden bereithalten. Somit war der Lehrgang überhaupt erst in dieser ausgeprägten Form möglich.

Nachdem sich die frühere Stockbelastung geändert hat, sahen sich die Helfer mit den neuen Kriterien der Belastung konfrontiert. Das wurde nach mehreren Durchgängen immer besser umgesetzt. Am Samstag mussten 5 und am Sonntag 2 Durchgänge, abwechselnd in Teil 1 und Teil 2 gearbeitet werden.

Das Niveau der Helferarbeit war dieses Mal außergewöhnlich hoch. Da an diesem Wochenende auch die Auswahl der Schutzdiensthelfer für die dhv DM IGP und für die VDH DM IGP Sichtung getroffen werden musste, fiel es dem Gremium (dhv FAS IGP) nicht leicht sich zu entscheiden. Nach kurzen Diskussionen über Für und Wider nominierten wir die Schutzdiensthelfer die zum Einsatz kommen sollen.

Bei der **dhv DM IGP** sind das:

Im Teil 1 Maurice Conzelmann (swhv), Ersatz in Teil 1 Mark Berger (swhv)

Im Teil 2 Hannes Martinke (SGSV), Ersatz in Teil 2 Timo Witters (SGSV)

Für die **VDH DM Sichtung IGP**:

Mark Berger, Maurice Conzelmann und Hannes Martinke

Insgesamt war es eine gelungene Veranstaltung, welche im kommenden Jahr im Verbandsgebiet des swhv durchgeführt wird.

(swhv-LRO Klaus Jadatz, Bilder: freundlicherweise zur Verfügung gestellt von Kerstin Bollig)

Maurice



Mark



Frank



## **swhv-Helferüberprüfung und Helfersichtung beim VdH Dielheim**

Am Sonntag, 16.06.2024 trafen sich an der Schutzdienstausbildung interessierten Hundefreunde, Leistungsrichter, Übungswarte und natürlich ambitionierte Schutzdiensthelfer, auf dem Vereinsgelände des VdH Dielheim. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an den Verein, der im Vorfeld und danach alles getan, um der Veranstaltung den würdigen Rahmen zu geben.

Belohnt wurde dieser Einsatz von sehr vielen Zuschauern und Gästen, die sich den ganzen Tag um das Vereinsgelände säumten und mit großem Interesse die Arbeit der Schutzdiensthelfer verfolgten.

So traten an dem Tag auch insgesamt zwölf Schutzdiensthelfer an, um sich zu ihrer Überprüfung durch den Obmann für Gebrauchshundesport (OfG) Armando Schmidt zu stellen. Unterstützt wurde dieser durch den Leistungsrichterbmann (LRO) des swhv Klaus Jadatz.

Während Klaus den Tag mit einer kurzen theoretischen Schulung und der anschließenden schriftlichen Überprüfung von insgesamt vier Anwärtern der Helferklasse eins begann, stellte sich der erst 19-jährige Luis Kübler vom VdH Hochdorf der Herausforderung einer Höhereinstufung in die Klasse zwei. Dabei überzeugte Luis mit einer sehr guten Kondition und zeigte bei seiner Arbeit mit sechs Hunden eine wirklich tolle Leistung. Belohnt wurde sein Engagement mit der Überreichung des Helferscheines in Klasse zwei.

Danach ging es auf dem Platz mit der Übernahmeüberprüfung von Lars Walz vom HSV Wildberg und Jose Camino vom VdH Todtnau weiter. Beide Helfer hatten ihren Helferschein bereits in der Vergangenheit bei anderen Verbänden abgelegt und wurden nun bei ihrer Arbeit nach den Kriterien des swhv überprüft. Dies meisterten beide erfolgreich und bekamen so im Anschluss auch den swhv Helferschein der Klasse eins überreicht.

Währenddessen hatten die vier neuen Anwärter der Klasse eins ihren theoretischen Teil beendet. Erfreulicherweise haben auch alle vier die schriftliche Überprüfung mit Bravour bestanden. So ging es bei diesen nun um die praktische Überprüfung auf dem Übungsplatz.

An dieser Stelle ein ganz großes Dankeschön an Peter Starke, welcher wie bereits im vergangenen Jahr mit sehr viel Engagement und Herzblut jede praktische Arbeit an diesem Tag gefilmt hat. So konnte dann auch bei den zeitnahen Besprechungen der Helferarbeit im Vereinsheim, auch immer gleich die passenden Videosequenzen mit eingespielt und entsprechend analysiert werden. Unterstützt wurde er dabei von seiner Gattin Sigrid, die vom Rande des Platzes sehr viele Bilder mit dem Handy festgehalten und uns diese für diesen Bericht zur Verfügung gestellt hat.

Auch den in diesem Jahr wirklich zahlreichen Hundeführern, welche an diesem Tag ihren Vierbeinern zur Verfügung gestellt haben, ist zu danken. Ohne sie, wäre es nicht möglich, diese Helferüberprüfungen und Helfersichtungen durchzuführen.

Die finale praktische Überprüfung der vier neuen Kandidaten war an dem Tag positiv zu bewerten. Alle vier waren sehr gut vorbereitet, es passte sowohl die Kondition wie auch die Technik bei ihrer Arbeit. Somit konnten auch alle vier die Überprüfung erfolgreich bestehen und im Anschluss ebenfalls den swhv Helferschein der Klasse eins erhalten.



Neue Schutzhelfer swhv Helferklasse eins:

Yannik Weiser, HSV Wilferdingen  
Fabian Gegenheimer, HST Strohwinkl  
Lucas Birgler, VdH Geislingen  
Andre Wörner, VdH Leutenbach  
Lars Walz, VdH Calw  
Jose Camino, VdH Todtnau

Nach kurzer Mittagspause ging es direkt zur swhv Helfersichtung für die Verbandsmeisterschaft im August in Einöllen.



Am Start waren an diesem Tag insgesamt fünf Kandidaten:

Maurice Conzelmann, VdH Albstadt-Ebingen  
Luca Seitel, HSV Backnang  
Luis Kübler, VdH Hochdorf (ohne Bild)  
Frank Wettenmann, SGHS Erlensee  
Mark Berger, VfH Neckarhausen

Was diese fünf an dem Tag geleistet haben, war mehr als beeindruckend. Alle fünf zeigten eine sehr konzentrierte, souveräne Helferarbeit. Sie überzeugten sowohl durch konditionelle Stärke wie auch durch eine technisch saubere Arbeit. Nicht umsonst gab es von den Zuschauern für diese souveräne Leistungen immer wieder spontanen Szenenapplaus und machte die Auswahl fast unmöglich.

Armando und Klaus konnten sich schlussendlich auf die drei Schutzdiensthelfer einigen. Somit werden folgende Helfer an der swhv IGP-Verbandsmeisterschaft in diesem Jahr eingesetzt:

Teil 1: Mark Berger

Teil 2: Frank Wettenmann

Ersatz: Maurice Conzelmann



## swhv IBGH-Verbandsmeisterschaft beim VdH Geislingen

Nach den Pilotprojekten in den vergangenen beiden Jahren traf man sich am 23. Juni beim VdH Geislingen (KG 10) zur ersten swhv IBGH-Verbandsmeisterschaft und es war der Wahnsinn!

Insgesamt 40 Teams aus dem gesamten Verbandsgebiet, stellten sich der Herausforderung und zeigten unter den wachen Augen von Leistungsrichter Klaus Knösel, was sie können.

Der Verein gab sich sehr viel Mühe und hat an diesem Tag alle Gäste sowie alle Teilnehmer mit ein perfektem Rundumservice und einer tollen Platzanlage verwöhnt. Belohnt wurde dieses Engagement mit einer sehr großen Anzahl an Zuschauern, die den ganzen Tag den Vorführplatz säumten.

Ein großes Dankeschön auch an das Team vom swhv, das stets zur Stelle war, wenn es was zu erledigen gab. So waren Ute Weinmann und Klaus Jadatz immer da zu finden, wo es Arbeit gab. Peter Kaspar und Vanessa Uhrig meisterten gemeinsam das Wettkampfbüro mit Bravour, während unser swhv Kassierer Daniel Pietzka als Hundeführer am Wettkampf teilgenommen hat.

Auch der Wettergott zeigte an diesem Tag Erbarmen und stellte pünktlich zum Wettkampfbeginn den Regen ein, dadurch konnten die Teams zeitweise sogar bei Sonnenschein vorführen. Und es war wirklich sehr schön anzusehen, wie Hundeführer von jung bis alt mit den verschiedensten Hunderassen teilweise top Leistungen zeigten.

Der Zeitplan wurde zwar ein wenig strapaziert, so dass es am Ende mehr als eine Stunde Verzögerung gab. Jedoch konnte aufgrund der super Arbeit im Wettkampfbüro bereits 5 Minuten nach der letzten Vorführung zur Siegerehrung aufgerufen werden und die zeitliche Verzögerung dadurch fast wieder wett gemacht werden.

Erstmals wird in diesem Jahr auch eine dhv IBGH Deutsche Meisterschaft stattfinden. Vom swhv haben nun fünf Hundeführer mit ihren Hunden die Möglichkeit, zur DM zu reisen.

Wir drücken bereits jetzt die Daumen.

(Armando Schmidt, swhv OfG)

Hier der Link zur Ergebnisliste:

[https://swhv.de/fileadmin/swhv.de/Dokumente/Veranstaltungen/IBGH/VM\\_2024/Ergebnis.pdf](https://swhv.de/fileadmin/swhv.de/Dokumente/Veranstaltungen/IBGH/VM_2024/Ergebnis.pdf)

Bilder von Armando Schmidt:







## Vereinsübergreifendes Obedienctraining der KG 01

In Gesprächen unter den Obedienceübungsleitern der KG 01 tauchten in den letzten Jahren immer wieder dieselben Probleme auf. Das Training auf dem eigenen Platz mit den Hunden vom eigenen Verein funktionierte ohne Probleme, sobald man aber auf einem fremden Platz war, mit fremden Hunden, war es dahin mit der Aufmerksamkeit. Besonders stark zeigte sich das gerade in der Beginnerklasse, bei der ja relativ viel Gruppenarbeit gezeigt werden muss. Um dem Problem näher zu kommen, haben sich einzelne Übungsleiter immer mal wieder mit den Übungsleitern eines anderen Vereins abgesprochen und zu einem gemeinsamen Training auf dem einen oder anderen Platz verabredet. Dies hat auch gut geklappt, hatte jedoch den Nachteil, dass auch wieder mehr oder weniger dieselben Hunde zusammen kamen, nur eben jetzt von zwei Vereinen. Probleme tauchten meistens dann beim Probetraining für eine bevorstehende Prüfung oder im schlimmsten Fall dann während der Prüfung auf. Das Problem beim Probetraining: gerade die Starter der Beginnerklasse sind oft schon aufgereggt, da es ja die letzte Möglichkeit ist, auf dem Platz zu trainieren, bevor die Prüfung stattfindet.

In Zusammenarbeit der Obedience-Übungsleiter der KG wurde dann beschlossen, ein vereinsübergreifendes Training stattfinden zu lassen, dass im monatlichen Wechsel im Rahmen des normalen Trainings des jeweiligen Vereins angeboten wird. Jeder Verein, der daran teilnehmen wollte, konnte sich über die WhatsApp-Gruppe der Obedience-Übungsleitern der KG bis Jahresende anmelden. Die Termine wurden dann festgelegt, mit den Übungsleitern vorab noch einmal abgestimmt und dann bekannt gegeben. Anmeldung erfolgt nun direkt an den Übungsleiter des jeweiligen Vereins.

Am Samstag 06.04.2024 durften wir uns dann auf den Weg zum VdH Zweibrücken machen, die uns ab 10.00 Uhr zum Training erwarteten.

So starteten wir mit 17 Teilnehmern aus 5 Vereinen in unser erstes vereinsübergreifendes Training. Die Gruppen wurden nun bunt gemischt aus den verschiedenen Vereinen zusammengestellt und wurden von verschiedenen Stewards durch die Gruppenarbeit geführt. Gerade das Gestewardet werden auf zum Teil fremdem Platz von fremden Stewards war für die Beginner mitunter etwas gewöhnungsbedürftig. Nach den Gruppenarbeiten gab es dann die Möglichkeit einzeln auf den Platz zu gehen, was auch von vielen Teilnehmern genutzt wurde. Das Team des VdH Zweibrücken hat uns zum Mittag mit jeder Menge Salate und frisch Gegrilltem verköstigt, sodass auch für das leibliche Wohl sehr gut gesorgt war. Hier bot sich dann auch nochmal die Möglichkeit sich auszutauschen und Kontakte über den eigenen Verein hinweg zu knüpfen. Als wir den Heimweg antraten, war es schon nach 14.00 Uhr.

Es war ein rundum gelungener Auftakt und wir freuen uns auf den weiteren Verlauf dieser zusätzlichen Trainingsmöglichkeiten in den nächsten Monaten und sind guter Hoffnung, dass sie, speziell auch für unsere Beginner, den erhofften Erfolg bringen.



## Treibball INFOTAG beim VdH Löchgau

Der swhv-Infotag fand am Sonntag, 16.06.2024 statt.

Es waren 20 Teams gemeldet. Ein Team musste kurzfristig absagen. Das Wetter war gut.

Zuerst begann ich, Anneliese Schall, mit der **theoretischen Einführung** wobei erwähnt wurde, dass es fünf unterschiedliche Treibball-Klassen gibt:

- Beginner, Senioren, Tb1, Tb2 und Tb3.
- Die Klassen werden nochmals unterteilt in Small, Medium und Large.

Fragen der Teilnehmer wurden beantwortet. Alle Teams waren anwesend.

Anschließend zeigten Peter Seidel und Anneliese Schall, wie es **in der Praxis aussieht**.

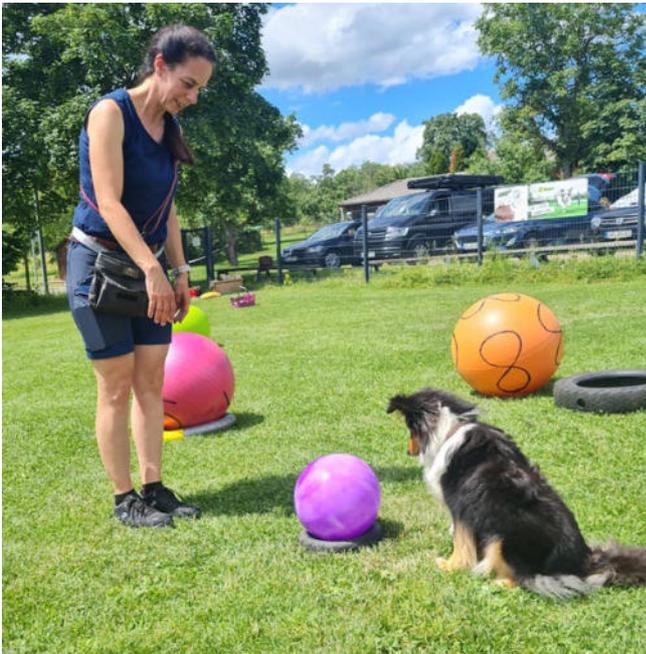


Peter zeigte mit seinem Hund einen Beginner-Lauf, Lauf 1 + Lauf 2 (Erklärungen dazu von Anneliese). Anneliese zeigte dann Tb3 Lauf 1 + Lauf 2 (Erklärungen dazu von Peter).

Peter zeigte dann noch einen Tb2 Lauf 1 + Lauf 2 (Erklärungen dazu von Anneliese).

Nach Beendigung der Vorstellung wurden die einzelnen Teams gebeten, **die Übungen auszuprobieren**. Es ist anzumerken, dass alle Teams ihre Übungen sehr gut gemacht haben und mit dem Ablauf zufrieden waren.

Viele Teilnehmer waren sehr begeistert und würden gerne Treibball als neue Sportart betreiben.



Mein Dank gilt Sandra Hekel-Würth, die mir den Treibball-INFOTAG ermöglichte, um es bekannter zu machen und dem Verpflegungsteam. Des Weiteren möchte ich mich bei Peter Seidel bedanken, der mir bei der theoretischen und praktischen Unterrichtung der Teilnehmer sehr geholfen hat.

Sollte ein Verein Interesse an einem Treibball-Seminar haben, stehe ich gerne zur Verfügung.

(Text und Bilder Anneliese Schall)

Auch erreichbar unter: [Treibball@web.de](mailto:Treibball@web.de) oder unter der Handynummer: 0171 500 511 5

## Erfolgreiche KG13 Obedience Kreismeisterschaft

Bei wunderschönem Wetter durfte der VdH Gengenbach am Sonntag, 12. Mai, die offene Obedience-Kreismeisterschaft ausrichten. Leistungsrichter war Andreas Mössinger, der die Teams fair bewertete. Wir haben uns auch sehr über den Besuch des 1. Vorsitzenden der KG 13 Bernd Schubnell gefreut. Des Weiteren haben als Stewards Gabi Roth und Bärbel die Teams durch die Prüfung geleitet.

Zu Beginn gab es für alle Teilnehmer sogar kleine selbstgebastelte Glücksbringer-Anhänger mit Apportel (Danke an Miri und Ralf!).

Für die Klassen Beginner, Klasse 1 und Klasse 2 waren insgesamt 13 Teilnehmer am Start, die alle schöne Prüfungen absolvierten. Da es nur drei Klassen gab, waren die Läufe dann auch schon bis zum Mittag beendet und alle konnten sich am Essens-Zelt mit leckeren Maultaschen und Kartoffelsalat versorgen. Auch an tollen Kuchen und belegten Brötchen mangelte es nicht, sowie Gelegenheit die hündische Spielzeug-Kiste aufzustocken.

Danach stand die Siegerehrung an. Vom VdH Gengenbach waren vier Teams erfolgreich am Start:

Julia mit Kate erreichte in den Beginnern ein SG mit 251 Punkten.

Und Melanie konnte mit Jinx die erste Prüfung mit einem G und 221,5 Punkten bestehen.

In Klasse 1 gab es für Melanie mit Nidalee den 2. Platz mit einem V (280 Punkte) und Helma und Iva erliefen sich ein SG mit 226 Punkten.

Wir gratulieren den Kreisgruppenmeistern:

Ralf Kunz mit Ylvie in den Beginnern

Alexandra Ehret mit Neelix in Klasse 1

und Tanja Braun mit Scout in Klasse 2.

Herzlichen Glückwunsch!



